

Bezirksverband Unterfranken

Artikel vom 27.05.2023

AG SEN

Die SENIOREN!





Wir die CSU-Senioren aktiv in Unterfranken

Bild© Unser Bezirksvorsitzender Walter Gutmann

Die CSU-SEN-Union will älteren Mitbürgern und Mitbürgerinnen durch Motivation > sich - Einzubringen < neue Möglichkeiten aktiver Mitgestaltung Ihres Umfeldes geben. Auch nach dem Ende der Erwerbstätigkeit müssen politisches Engagement und die Vertretung eigener Interessen selbstverständlich sein.

Wir pflegen Kontakte zu Einrichtungen, welche unsere Ziele unterstützen und führen gemeinsame Veranstaltungen durch. Wertschätzung und Würde ist uns und unseren Mitmenschen gegenüber ein hohes Gut.

Mit unseren übergeordneten Gremien auf Landes- und Bezirksebene erarbeiten wir Themen die der älteren Bevölkerung wichtig sind. So sind Themen zur

-Gesundheit - Pflege - Wohnen im Alter - Alterssicherung und Bildungfür uns von Bedeutung und Herausforderung.

Ein besonderes Anliegen ist, unsere Lebenserfahrung und unser Wissen an einen möglichst großen Personenkreis, insbesondere an die jüngere Generation, weiterzugeben.

Seien Sie uns herzlich willkommen. Sprechen Sie uns an - wir freuen uns.

Web: www.csu.de/sen

Ihr

Walter Gutmann, SEN-Bezirksvorsitzender

Lw >

▶ Der SEN-Vorstand



Bild© SEN, der neue SEN Bezirksvorstand. Es fehlen - Entschuldigt: Ingrid Sy, Günter Roth, Digitalbeauftragter Leander Wöber, Eberhard Gräf, Carmen Ruppel CSU-SEN-Union in Unterfranken -Bezirksvorstand -

gewählt in Oerlenbach am 22.05.2023 für die Zeit 2023 bis 2025

Homepage der Senioren-Union in Bayern

Vorstandschaft:

Bezirksvorsitzender:

Walter Gutmann (KV Bad Kissingen

Stellvertreter/In:

Dr. Otto Hünnerkopf (KV Kitzingen)
Wolfgang Kunzmann (KV Hassberge)
Dieter Wagner (KV Schweinfurt Land)
Christel Teroerde (KV Würzburg Stadt und Land)

Schatzmeister:

Jürgen Gärtner (KV Aschaffenburg Stadt) Edgar Schuck (KV Schweinfurt Land)

Schriftführer/In:

Elisabeth Kuhn (KV Bad Kissingen) Klaus-Dieter Hild (KV Würzburg Stadt und Land)

Digitalbeauftragter:

Leander Wöber (KV Aschaffenburg Land)

Beisitzer/In:

Siegfried Erhard, (KV Bad Kissingen)
Hildegard Schöbel-Bossinger (KV Bad Kissingen),
Günter Harzdorf (KV Würzburg Stadt und Land),
Gerald Bayer (KV Miltenberg),
Hans-Jörg Clausnitzer (KV Main-Spessart),
Erna Höchner (KV Kitzingen),
Kurt Herbert (KV Rhön-Grabfeld)

Kassenprüfer: (nicht im Vorstand vertreten)
Günther Bergmann und Franz Sennefelder

Kooptierte Mitglieder:

Eberhard Gräf, (Bad Kissingen)
Walter Kuhn, KV Bad Kissingen)
Sorya-Leone Lippert, (KV Schweinfurt-Stadt)
Günter Roth, (KV Aschaffenburg-Land)
Ingrid Sy, (KV Würzburg-Land)
Franz-Josef Zöller, (KV Miltenberg)
Wolfgang Zöller (KV Miltenberg)

Stand: 23.05.2023 - Lw >

Unsere SEN-Kreisverbände

Unsere SEN-Kreisverbände im SEN-Bezirksverband Unterfranken

Die SEN Kreisverbände sind für ihre Webseiten selbst verantwortlich.

- SEN Kreisverband Aschaffenburg-Land
- SEN Kreisverband Aschaffenburg-Stadt
- SEN Kreisverband Kitzingen
- SEN Kreisverband Haßberge
- SEN Kreisverband Main-Spessart

- SEN Kreisverband Schweinfurt-Land
- SEN-Kreisverband Schweinfurt-Stadt
- SEN Kreisverband Miltenberg
- SEN Kreisverband Rhön-Grabfeld
- SEN Kreisverband Würzburg-Land und Stadt
- SEN Kreisverband Bad Kissingen

Stand: 30.03.2022 - Lw >

Termine

Unsere Termine:

Aktuelle Termine der CSU und der CSU-SENIOREN

Stand: 05.11.2023

Lw >

Neues von den Senioren



Bild© SEN, der neue SEN Bezirksvorstand. Es fehlen - Entschuldigt: Ingrid Sy, Günter Roth, Digitalbeauftragter Leander Wöber, Eberhard Gräf, Carmen Ruppel 23.06.2023

Dr. Thomas Goppel zu Besuch bei Seniorenunion Konstituierende Vorstandssitzung im Bezirk Unterfranken

Auf Einladung des Bezirkstagspräsidenten Erwin Dotzel tagte die neu gewählte Vorstandschaft des Bezirksverbands der CSU-Seniorenunion (SEN) im Balthasar-Café des Schlosses in Werneck. Außer Erwin Dotzel mit seiner Gattin war auch der Ehrenvorsitzende der SEN Bayern, Dr. Thomas Goppel, zu Gast bei dieser Sitzung im Gartensaal des Balthasar-Neumann-Schlosses.

Im Anschluss an seine Begrüßungsworte schlug der Bezirksvorsitzende, Walter Gutmann, vor, die Vorstandschaft satzungsgemäß um einige kompetente und erfahrene Personen zu

erweitern. Nach der Vorstellung dieser Damen und Herren und einer kurzen Aussprache ergänzte sich die Vorstandschaft wie folgt einstimmig: Sorya Lippert (KV Schweinfurt- Stadt), Eberhard Gräf (KV Bad Kissingen), Franz-Josef Zöller (KV Miltenberg), Günter Roth (KV Aschaffenburg-Land), Ingrid Sy (KV Würzburg), Wolfgang Zöller (KV Miltenberg) und Walter Kuhn (KV Bad Kissingen als Pressewart).

Siegfried Erhard (KV Bad Kissingen) und Jürgen Gärtner (KV Aschaffenburg-Stadt) sind als weitere Mitglieder der SEN-Landesvorstandschaft vorgeschlagen. Für die Fahrt zu der am 14. September in Garching stattfindenden Landesversammlung der SEN wird der Bezirksverband wieder einen Bus einsetzen, den die meisten der in Werneck anwesenden Kreisverbände auch nutzen wollen.

Nun begrüßte Walter Gutmann den ehemaligen bayerischen Staatsminister Dr. Thomas Goppel, der auf der Rückfahrt von einem Termin in Bamberg die Einladung zum Besuch der unterfränkischen SEN-Vorstandssitzung gerne angenommen hatte. Auf die überleitende Frage Gutmanns, was ihm, dem so erfahrenen Politiker, im Moment die größten Sorgen bereite, zählte Thomas Goppel so einiges auf und sparte nicht mit Kritik an Regierung und Opposition. Die Streitigkeiten in der Ampel bemängelte er zu allererst, aber auch die oft fehlenden Alternativen der Union in einer Zeit des Umbruchs auf so vielen Gebieten, eines Umbruchs, wie es ihn nie zuvor gegeben habe. Fast visionär wurde Goppel, als er seine Befürchtungen äußerte vor einer revolutionsähnlichen Situation im Land. Geld werde in den letzten Monaten in einem Ausmaß ausgegeben, das unsere Kinder und Kindeskinder noch überfordern werde.

Da zurzeit fast jede zweite Ehe wieder geschieden würde, sehe er geradezu eine Auflösung der für die Demokratie und Gesellschaft so wichtigen Familie. Mit großer Sorge betrachte er den ansteigenden Pflegenotstand auch im Blick auf die ältere Generation, wo doch im Moment noch 80 % der Senioren zu Hause gepflegt würden - aber wie lange noch? Deutschland sei einmal das Land mit den besten Schulen gewesen, habe diese Spitzenposition jedoch längst verloren. Die Gründe hierfür seien nicht nur bei der hohen Zahl von Kindern mit Migrationshintergrund zu suchen.

Ganz allgemein mache sich eine Denkweise breit, die aber auch gar nichts mehr mit dem Aufbauwillen vergangener Zeiten zu tun habe. Thomas Goppel forderte die Senioren auf, sich bemerkbar zu machen. "Schreibt Leserbriefe und überlasst diesen Bereich nicht den Anderen!" so der Ehrenvorsitzende der SEN in Bayern. Die Vorstandsmitglieder nutzten dann die Gelegenheit, dem langjährigen bayerischen Landtags- und Regierungsmitglied Fragen zur aktuellen Politik zu stellen und mit ihm ins Gespräch zu kommen.

Bericht: SEN - Walter Kuhn Lw >

22.05.2023

Minister Holetschek zu Gast in Oerlenbach-



Bild© SEN Walter Kuhn

Hegler-Halle in Oerlenbach.

Delegiertenversammlung des CSU-SENIOREN BV-Unterfranken

Aus ganz Unterfranken trafen sich die gewählten Vertreter der 11 Kreisverbände der CSU-Senioren-Union (SEN) zu ihrer jährlichen Delegiertenversammlung in der Wilhelm-

Der Bezirksvorsitzende, Walter Gutmann (Wildflecken), begrüßte die 66 Delegierten, die Ehrengäste sowie zahlreiche Bürger aus Nah und Fern, die wohl vor allem die Gelegenheit nutzen wollten, den Hauptredner der Veranstaltung Klaus Holetschek (MdL), den bayerischen Staatsminister für Gesundheit und Pflege, zu hören und mit ihm ins Gespräch zu kommen.

In seinem Bericht sah Vorsitzender Walter Gutmann den Bezirksverband als Bindeglied zwischen den wichtigen Orts- und Kreisverbänden und dem Landesverband. Er hob hervor, dass er bei seinen zahlreichen Besuchen in den Kreisverbänden immer wieder feststellen konnte, welch engagierte Arbeit für Senioren dort geleistet werde. Er sehe es als eine seiner Hauptaufgaben an, durch diese seine Präsenz die Vernetzung zwischen den Kreisverbänden untereinander und den weiteren CSU-Arbeitsgemeinschaften und Arbeitskreisen stetig zu verbessern.

Stellvertretend für alle im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder der SEN erinnerte er an Stadtrat Norbert Binder aus Hammelburg, der lange Jahre verantwor-tungsvolle Arbeit auch im Orts- und Kreisverband der SEN getätigt hatte. Walter Gutmann zeigte auch einige Schwerpunkte der Arbeit der SEN auf, die es in diesen Tagen auf politischer Ebene umzusetzen bedürfe:

Ein entschiedenes "Nein" zur geplanten Pflicht zur Führerscheinprüfung von Senioren, die Ablehnung der Cannabis-Legalisierung und die Rücknahme oder Änderung der bereits beschlossenen Wahlrechtsreform. Nicht ohne Stolz verkündete er den aktuellen Mitgliederstand im Bezirksverband Unterfranken von 1785 Senioren.



Bild©

13.07.2022

Großes gelungenes Sommerfest der Seniorenunion (SEN) Bezirk Unterfranken am Berghaus Rhön

Dem Ruf der Seniorenunion Unterfranken zu einem sommerlichen Openair-Treffen am Farnsberg waren ungefähr 500 Menschen

gerne gefolgt. Der Auftritt des Bezirks-Senioren-Blasorchesters auf der Freifläche vor dem

Berghaus Rhön lockte zahlreiche Senioren aus nah und fern in die Rhön. Das Organisationsteam rund um den Bezirksvorsitzenden der Seniorenunion Walter Gutmann hatte mit einem solchen Ansturm an Gästen an einem Mittwoch - Nachmittag nicht wirklich rechnen können und doch schafften es die Verantwortlichen - auch unter tatkräftiger Mithilfe einiger Gäste -, dass alle einen Sitzplatz und einen festlich gedeckten Tisch vorfanden.

Das 30 Musiker umfassende Orchester unter der Leitung des Dirigenten Erhard Rada konnte dann auch durch ein exakt und schmissig intoniertes abwechslungsreiches Programm den Erwartungen der Besucher mehr als gerecht werden. Immer wieder griff Gutmann zwischen den Musikstücken zum Mikrofon, um die von nah und von weither angereisten Mitglieder der unterfränkischen Kreisverbände zu begrüßen und kurz vorzustellen; darunter auch prominente Politiker wie den ehemaligen bayerischen Landtagspräsidenten Johann Böhm mit seiner Gattin und die stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Dorothee Bär, MdB. Ihr Grußwort wurde mit Beifall aufgenommen. Auch der Baukulturexperte Prof. Reinhard Haus gesellte sich unter die bunte Gästeschar.

Das Team des Berghauses Rhön hatte wirklich alle Hände voll zu tun, um Speisen und Getränke rasch und zuverlässig über die Theke an die Frau und den Mann zu bringen. In der Gästeschlange beim Verkauf konnte man da auch die Landräte aus Bad Kissingen, Thomas Bold, und aus dem Landkreis Aschaffenburg, Dr. Alexander Legler, mal vor sich stehen sehen. Am Mikrofon hörte man derweil launige Beiträge von Otmar Lutz, der selbst Mitglied des Seniorenorchesters ist und so in mehrfacher Hinsicht seinen Beitrag zum Gelingen des Festes leistete. Zahlreiche Altbürgermeister und die aktiven bzw. ehemaligen stellvertretenden Landrätinnen Brigitte Meyerdierks und Magdalena Dünisch waren willkommene Gäste bei dieser Veranstaltung der Senioren.

Gegen Abend ließ sich zur Freude der noch Verbliebenen auch die "Queen der Bayerischen Politik", die ehemalige Landtagspräsidentin Barbara Stamm, die von einem politischen Termin in Hof kam, am Berghaus sehen. Sie freute sich über den Erfolg des Sommerfestes der Seniorenunion. Ihr zu Ehren griffen dann noch einmal Walter Gutmann und Erhard Schumm zu Klarinette und Akkordeon. So ertönte noch einmal das Kreuzberglied in kleiner Runde und die nach wie vor aktive frühere Präsidentin sang kräftig mit.

Die herzlichen Grüße des Landesvorsitzenden der Seniorenunion (SEN) Franz Meyer (Vilshofen) überbrachte in seinem Auftrag seine Stellvertreterin Christel Teroerde (Veitshöchheim). Sie zeigte sich vom Verlauf des Festes beeindruckt.

Walter Kuhn Lw >

07.10.2021

Neuwahlen bei der SEN-Union Unterfranken



Bild© Lw >

Delegiertenversammlung mit Neuwahlen im Senioren-Bezirksverband Unterfranken in Albertshofen.

Wegen Corona verschoben fand sie leicht verspätet kürzlich nun doch statt, die Delegiertenversammlung des Bezirksverbands der Senioren-Union SEN in der CSU.

In der Gartenlandhalle in Albertshofen im Landkreis Kitzingen hörten 90 Delegierte aus ganz Unterfranken den Arbeitsbericht des bisherigen Vorsitzenden Eduard Lintner, billigten den Rechenschaftsbericht des langjährigen Schatzmeisters Edgar Schuck und folgten dem Grußwort des designierten und inzwischen gewählten neuen Landesvorsitzenden Franz Meyer (Vilshofen).

Lintner blickte auf seine 6 Jahre als Vorsitzender zurück, verwies auf die bayernweit beachtete hohe Zahl von 1754 Mitgliedern und empfahl u.a. mehr Schulung Älterer im Umgang mit elektronischen Medien.

Neuwahlen:

Nach einer ausführlichen Vorstellungsrunde ergaben die fälligen Neuwahlen einige Veränderungen:

Neuer Bezirksvorsitzender ist Walter Gutmann, Wildflecken. Zu seinen Stellvertretern wählten die Delegierten Wolfgang Kunzmann, Zeil, (neu), Christel Teroerde, Veitshöchheim, Franz -Josef Zöller, Collenberg und Günter Roth, Kleinostheim.

Neuer Schatzmeister wurde Jürgen Gärtner, Aschaffenburg. Als Schriftführer wurden Elisabeth Kuhn, Burkardroth (neu) und Klaus Dieter Hild, Hettstadt gewählt.

Die Vorstandschaft komplettieren zukünftig als gewählte Beisitzer Siegfried Erhard,Oerlenbach, Erna Höchner, Großlangheim, Leander Wöber, Kleinostheim (neu), Hildegard Schöbel-Bossinger, Bad Brückenau (neu), Kurt Herbert, Mellrichstadt (neu), Ingrid Sy, Würzburg und Manfred Goldkuhle, Karlstadt (neu). Als Kassenprüfer fungieren weiterhin Günther Bergmann, Schwebheim und Franz Sennefelder, Schwebheim.

Mit gebührendem Dank für ihre Vedienste verabschiedete Gutmann den bisherigen Vorsitzenden Eduard Lintner, Münnerstadt, den bisherigen Schatzmeister Edgar Schuck, Niederwerrn, den bisherigen Schriftführer Ulrich Bergner, Mellrichstadt, die bisherigen Beisitzer Peter Keller, Zellingen, Roland Metz, Arnstein und Christa Schneider, Würzburg.

Walter Gutmann Lw >

▶ Kontakt

CSU-Bezirksverband Unterfranken

Karl-Götz-Str. 17 97424 Schweinfurt

Route planen

Telefon: +49 (0) 9721/94770 Telefax: +49 (0) 9721/947730

mail: unterfranken@csu-bayern.de

Kontakt zu allen Vorstandsmitgliedern erhalten Sie von

Herrn

Walter Gutmann, SEN-Bezirksvorsitzender Telefon und WhatsAPP 015159461252 Mail gutmannwalter@t-online.de

Verantwortlich für den Inhalt dieser Webseite

Leander Wöber

mail leander_woeber@t-online.de